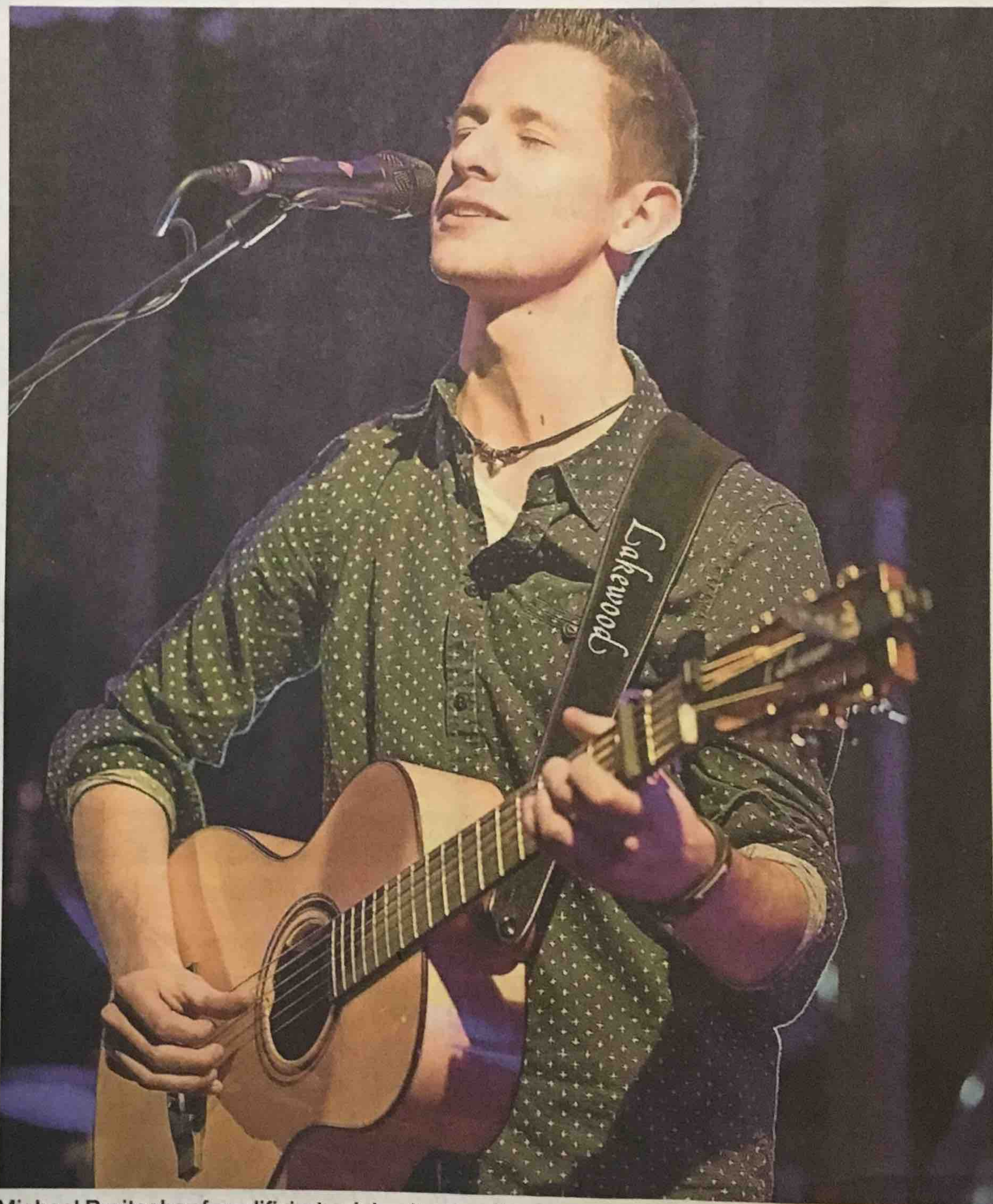


Sieben erste Preise für Künzelsauer Jugendmusikschule bei „Jugend musiziert“

Auf zum Landeswettbewerb

Achtung, Lampenfieber! Als die Schüler der städtischen Jugendmusikschule Künzelsau mit ihren Lehrern in der Jugendmusikschule in Schwäbisch Hall ankommen, herrscht noch aufgeregte Anspannung. Die legt sich, als jeder Schüler in seinem Fach, mit seinem Instrument oder seiner Stimme sein Können vor der Jury beweisen muss. Neun Schüler haben das geschafft. Mit Bravour! Die mit professionellen Musikern und Musiklehrern besetzte Jury hat sieben erste und zwei zweite Preise an die Teilnehmer der Künzelsauer Musikschule verliehen. **Michael Breitschopf** hat sich mit seiner Gitarre im Bereich Pop so gut präsentiert, dass er sich für den Landeswettbewerb in Heidenheim qualifiziert hat. Dort wird er sich mit Musikern aus anderen Schulen Baden-Württembergs messen. Zusammen mit seinem Lehrer **Uwe Saubele** hofft er dort auf gute Bewertungen damit er sich auch für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Der Landeswettbewerb findet vom 29. März bis 2. April statt. Der talentierte Gitarrist hat also noch genügend Zeit zum Üben. Am Drumset haben **Linus Böhnel** einen zweiten Preis und **Simon Hartmann** einen ersten Preis erreicht. Beide werden von **Winfried Haug** unterrichtet. Gesangslehrerin **Susanne Koch** hatte zwei ihrer Schülerinnen so gut vorbereitet, dass **Sarah Lang** einen zweiten und **Leonie Koch** einen ersten Preis erhielten. (eo)



Michael Breitschopf qualifizierte sich mit seiner Gitarre für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“.

Foto: Stadtverwaltung Künzelsau